



Häusliche Krankenpflege Haink



Agenda

- Zur Person
- Vorstellung HKP Haink
- Digitalisierung
 - Ziele
 - Softwaremodule
 - Beziehungen
- Herausforderungen

Thomas Haink



- 1999 – 2011 Bundeswehr, Offizier
- 2002 – 2006 Diplompädagoge
- 2011 – 2014 Ausbildung Altenpfleger
- 2014 – heute GF PD Haink
- Ehrenamt: Vorsitzender BHP, Stadtrat, Vorsitzender CDU
Stadtverband, Verbandsrat AZV, Aufsichtsrat BWG

Pflegedienst in Zahlen

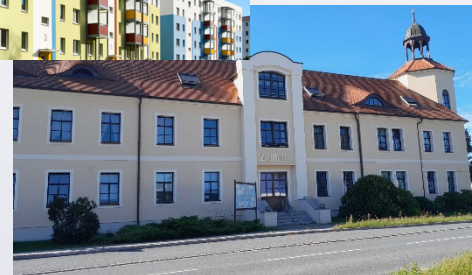
- am 01.01.1997 gegründet
- ca. 500 Patienten in direkter Versorgung
- 134 Mitarbeiter
- ca. 1.100 Einsätze pro Tag
- Fachliche Spezialisierung (Wunde, Palliativ)

Standorte

Ambulanter Dienst/ Hauptverwaltung



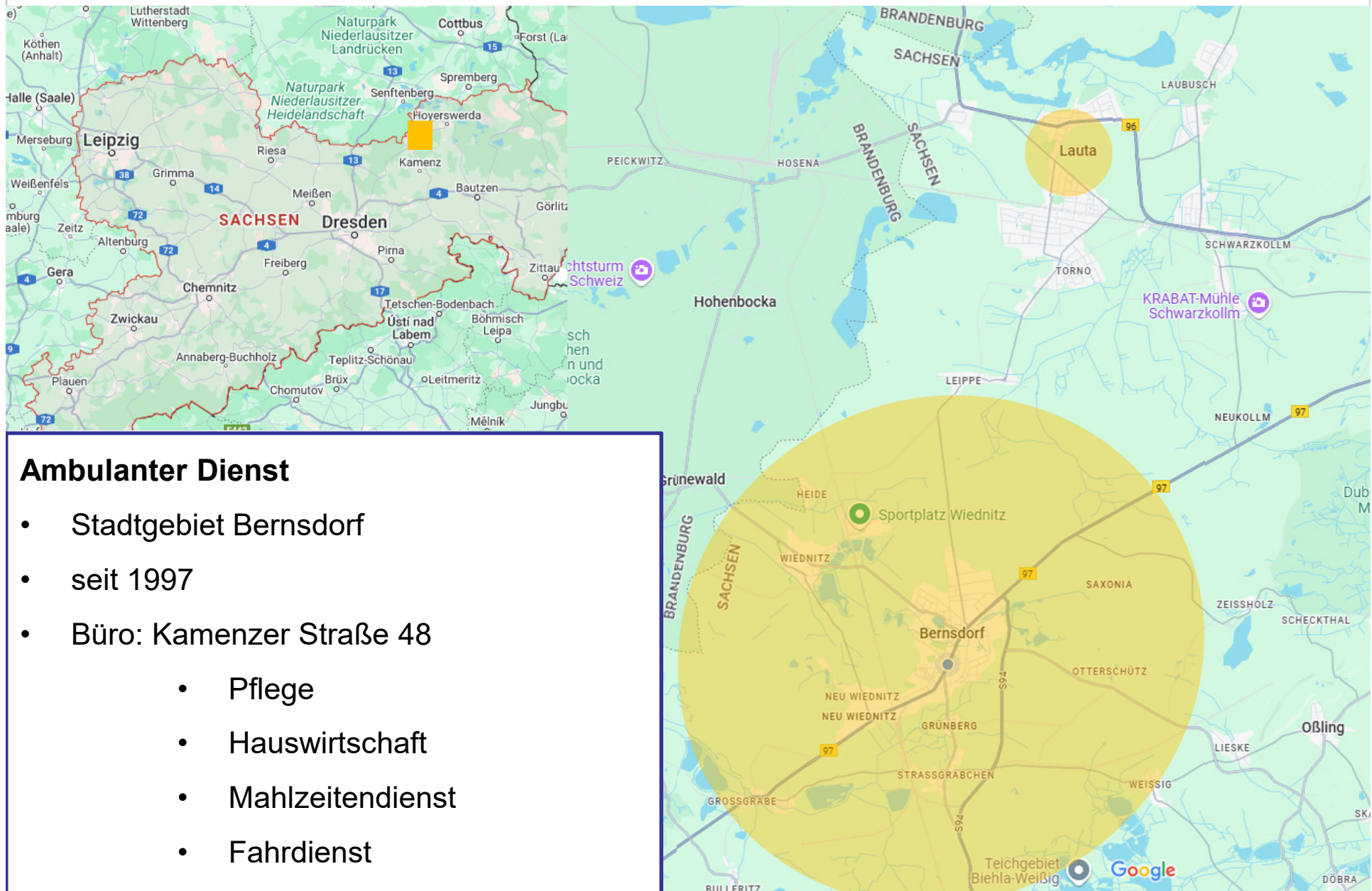
Betreutes Wohnen/ Tagespflege



Betreutes Wohnen



Versorgungsgebiet



Ambulanter Dienst

- Stadtgebiet Bernsdorf
- seit 1997
- Büro: Kamenzer Straße 48
 - Pflege
 - Hauswirtschaft
 - Mahlzeitendienst
 - Fahrdienst

Versorgungsgebiet

Betreutes Wohnen Bernsdorf

- Fritz-Kube-Ring (2013) (36 WE)
- Erntekrone (2015) (19 WE)
- Zollhaus (2018) (19 WE)
- Fritz-Kube-Ring (2023) (79 WE)

Tagespflege Bernsdorf

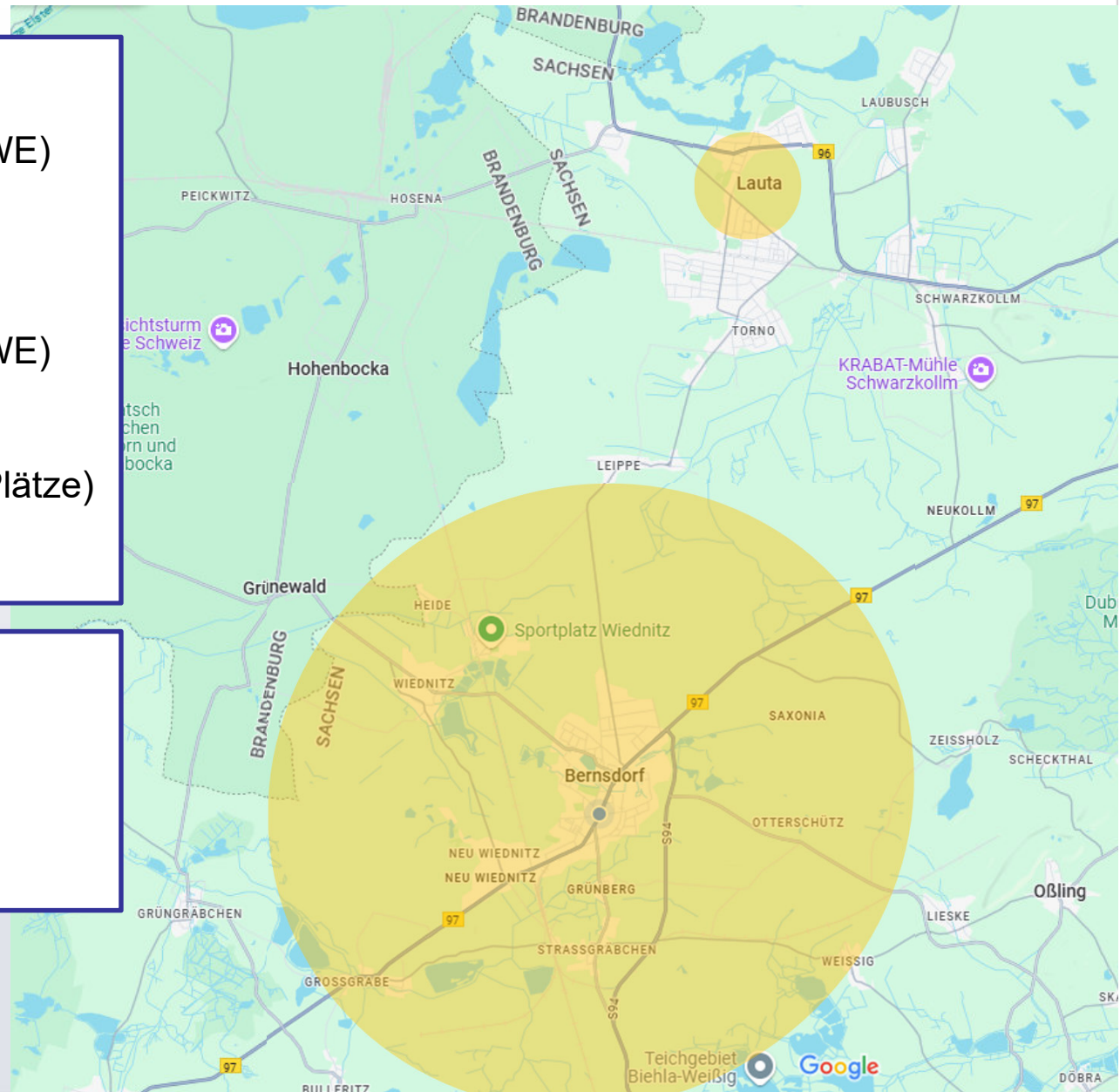
- Fritz-Kube-Ring (2013) (22 Plätze)
- Zollhaus (2018) (15 Plätze)

Betreutes Wohnen Lauta

- 2022 (39 WE)

Tagespflege Lauta

- 2022 (15 Plätze)



Ausgangssituation

- seit 2004 Software „Medifox“
- Leistungsplanung/ Tourenplan/ Abrechnung
- Alle Unterlagen in Papier
 - Akte, Angebote, MedPlan, Dokumentation, Maßnahmeplan
- Viele Unterlagen aus Word/ Excel
- seit 2019 komplett digital (intern)

Ziele

- keine Doppeldokumentation
- Mehr Zeit für unsere Kunden
- Transparente Steuerung
- Entlastung der MitarbeiterInnen

Wichtigste Module

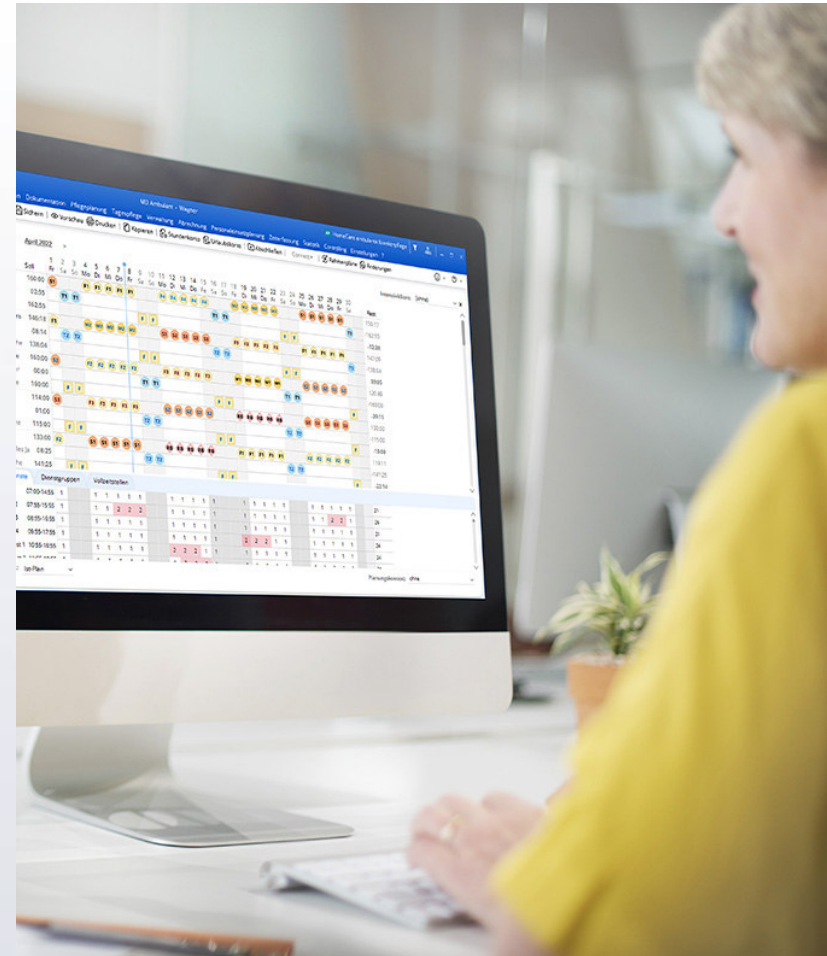
- Digitale Personalakte
- Digitale Dienstplangestaltung
- Digitale Klientenakte
- Digitale Auftragsplanung
- Digitale Einsatzplanung
- Digitale Leistungserfassung
- Digitale Abrechnungsvorbereitung

Digitale Personalakte

- Eintragen aller Stammdaten
- hinterlegen der vertraglichen Arbeitszeiten
- Planung von Weiterbildungen
- Hinterlegen der Qualifikationen
- Urlaubsplanung

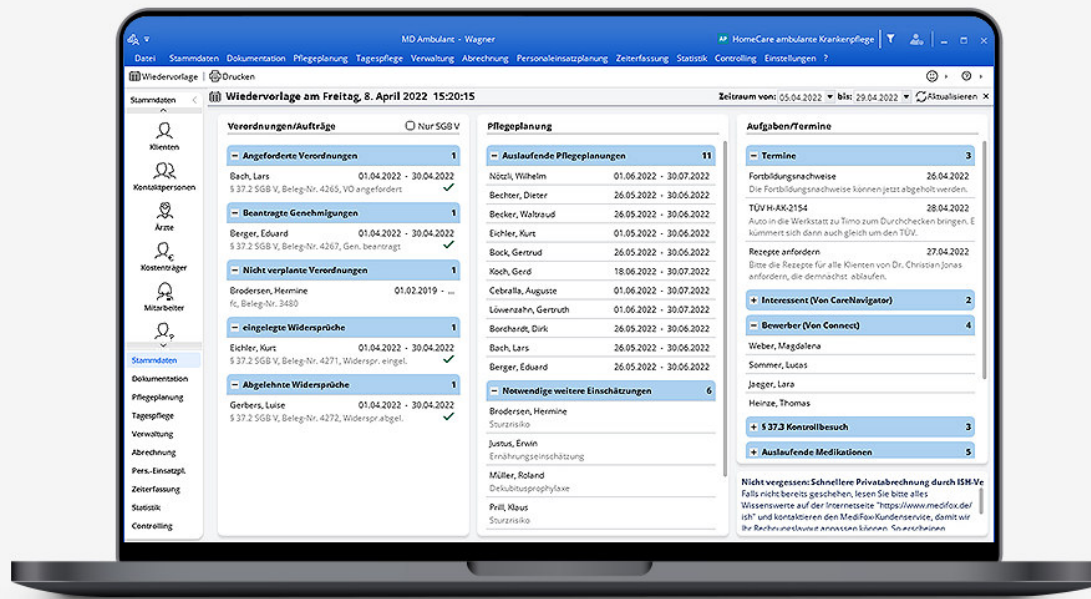
Digitale Dienstplangestaltung

- Übernimmt Arbeitszeiten aus der Personalakte automatisch
- Dienste planen
- Anzeige über verplante Arbeitszeiten
- Anzeige von Über- bzw. Minusstunden



Digitale Klientenakte

- Hinterlegen der Stammdaten, Medien
- Hinterlegen der Erkrankungen
- Sämtliche Korrespondenz



Digitale Auftragsplanung

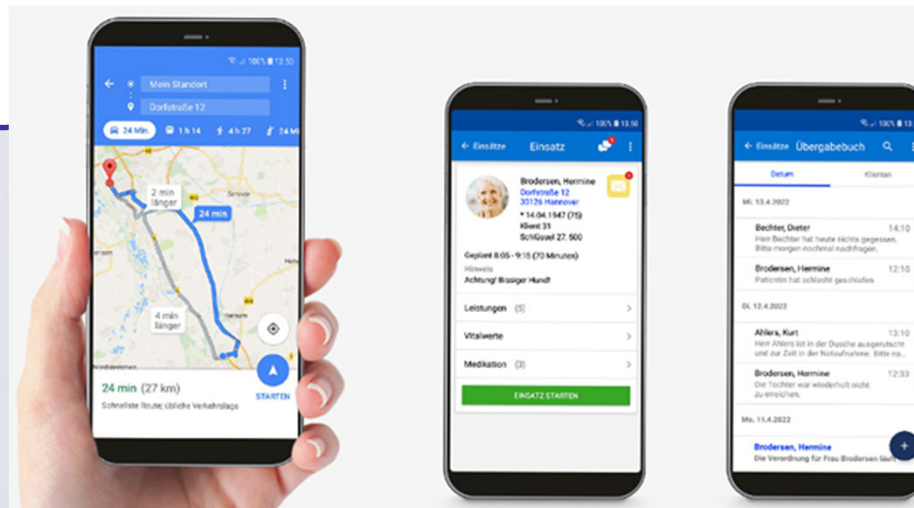
- Kundenzentrierte Planung von Leistungen
- Hinterlegen des Leistungsumfang mit den unterschiedlichen Leistungsgrundlagen (SGB XI, SGB V & Privatleistungen)
- Planung der Einsatztage
- Kostenübersicht für den Kunden
- G&V Rechnung für die Einsatzplanung einsehbar

Digitale Einsatzplanung

- Steuert die Tourenplanung des Pflegedienstes
- Effiziente Planung dank Kostenübersicht
- Individuelle Absprachen können einfach geplant werden
- Übermittelt die Daten an die mobilen Endgeräte zur Leistungserfassung
- Auftragsplan
- Eines der wichtigsten Elemente, da Daten aus dem Dienstplan und zusammengefügt werden und zusätzlich die Arbeitszeiterfassung übernimmt

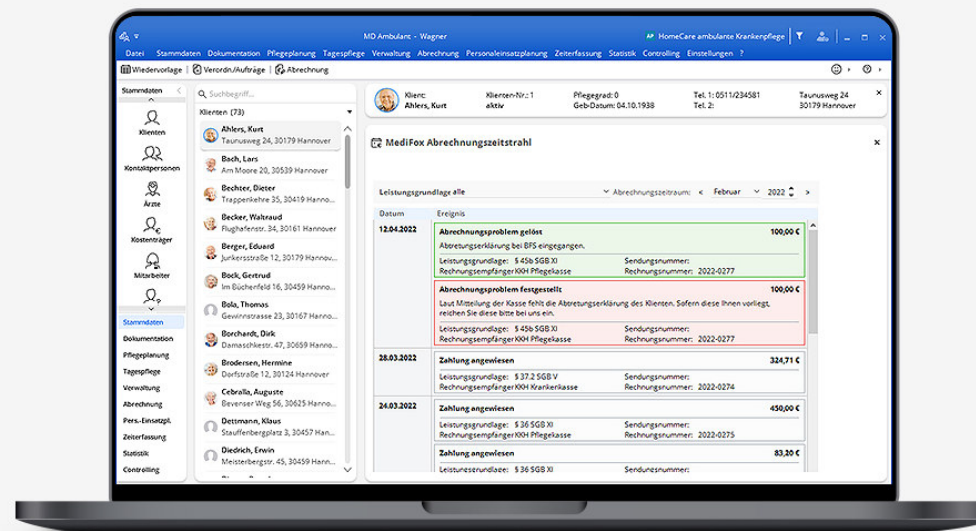
Digitale Leistungserfassung

- Daten aus der Einsatzplanung werden an mobile Endgeräte übertragen
- Die Pflegeapp dient u.a. als Navigationsgerät, stellt alle Stammdaten bereit, Leistungsplanung und Tagesstruktur werden angezeigt und können digital erfasst werden
- Digitale Berichterstattung direkt vor Ort über die App möglich



Digitale Abrechnungsvorbereitung

- Die digitale Leistungserfassung bildet die Grundlage für die Abrechnung
- PDL sieht am nächsten Tag die erbrachten Leistungen, Abweichungen und Berichte. Touren werden abgeschlossen und stehen zur Abrechnung bereit



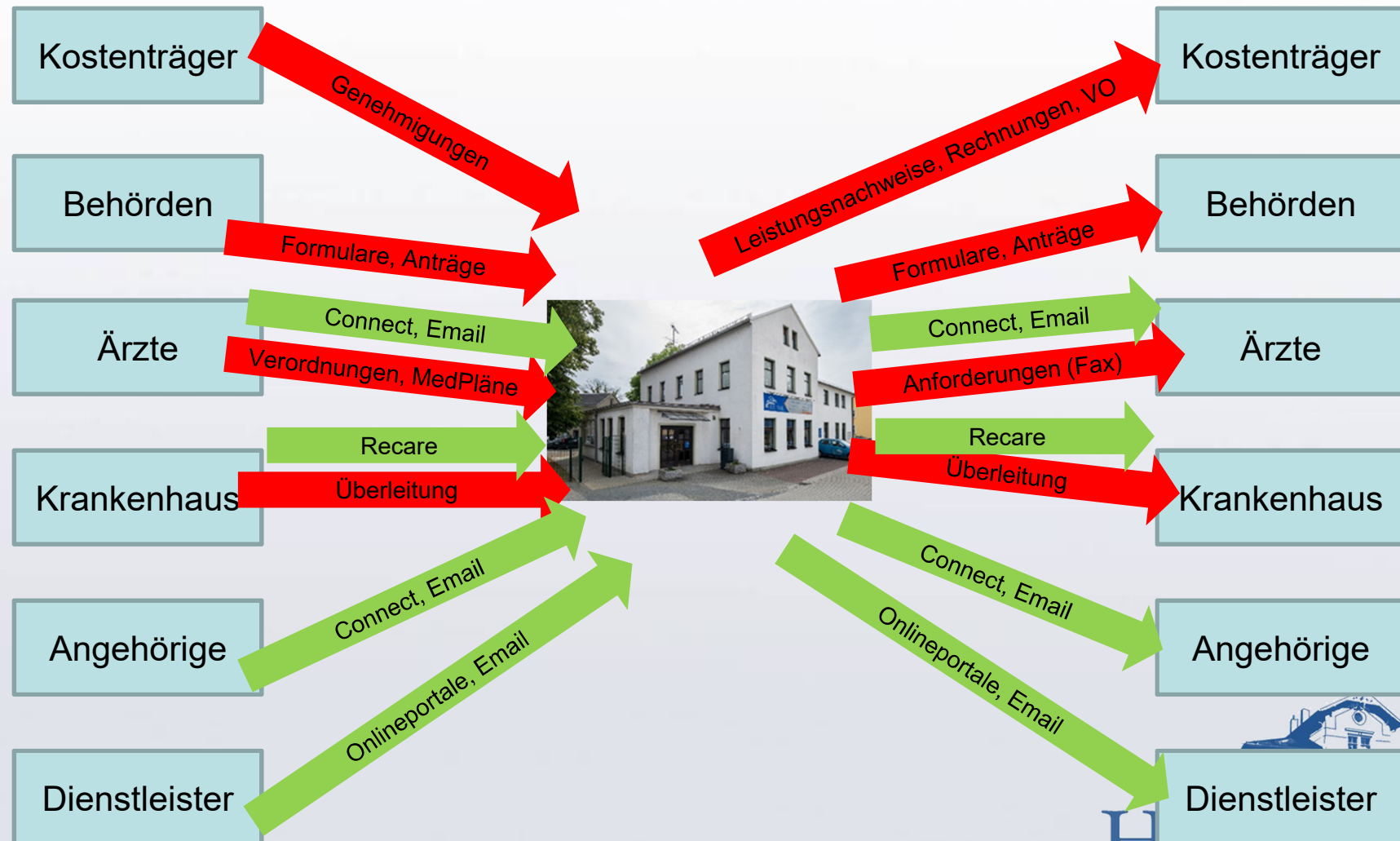
Sonstige Anpassungen

- Server (2015/ 2019/ NEU 2025)
- Digitale Telefonanlage
- Mobiltelefone/ iPad
- PC-Arbeitsplätze
- Scanner/ Drucker
- Glasfaser!?

Interne Prozesse



Externe Prozesse



Ziele erreicht?

- ✓ Vereinfachung der Dokumentation – keine Doppeldokumentation
- ✓ Mehr Zeit für pflegerische Maßnahmen am Kunden
- ✓ Transparente Steuerung und Einsicht vom Büro
- ✓ Entlastung der MitarbeiterInnen? Teilweise durch digitale Assistenten

Herausforderungen

- Abhängigkeit von IT-Dienstleistern
- Hohe/ steigende Kosten/ Gebühren
- Digitalisierung aller Arbeitsabläufe geplant
- Professionalität der Pflegekräfte erhalten
- Einbindung aller Partner
- TI – Anbindung, digitale Abrechnung!!!
- Verlässliche Planung, anschlussfähige Lösungen

Herausforderungen

**„Was immer du tun kannst oder träumst es zu können,
fang damit an.“**

Johann Wolfgang von Goethe

Fragen

